



Wasserverband Siegen-Wittgenstein



*Trinkwasser
für die Region*

Umweltechnologin/ Umweltechnologe für Wasserversorgung



- **Ausbildungsdauer**
3 Jahre
- **Ausbildungsorte**
(duale Ausbildung)

Einsatzorte: Betriebshof + Anlagen des WWS
im Kreis Siegen-Wittgenstein

Berufsschule: Blockunterricht im Hans-Schwier-
Berufskolleg in Gelsenkirchen,
Unterbringung vor Ort

Sonstige: Grundlehrgang Metall im bbz
Siegen (Schweißen, Hartlöten
und Kunststoffkleben)

- **Lernfelder**

- ~ Gewinnen, Aufbereiten und Speichern von Wasser
- ~ Sicherstellen der Verteilung von Trinkwasser
- ~ Beurteilen/Beheben elektrotechnischer Betriebsstörungen
- ~ Prüfen und Sicherstellen von Wasserbeschaffenheit
- ~ Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- ~ Beurteilen von ökologischen Kreisläufen
- ~ Anwenden von Hygienemaßnahmen
- ~ Digitalisierte Arbeitswelt
- ~ Wirtschafts- und Sozialkunde

- **Prüfung**

- ~ Abschlussprüfung durch das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (umweltechnische Berufe)
- ~ Zwischenprüfung im 2. Ausbildungsjahr (mit Metallverarbeitung)
- ~ Abschlussprüfung im Betrieb Wasserwerk, Elektrotechnik und Betriebsanalytik

- **Voraussetzungen**

Mittlerer Schulabschluss (gute Fachoberschulreife sowie technisches und logisches Verständnis)

- **Was verdient man in der Ausbildung?**

1. Ausbildungsjahr	ca. 1.218 € / Monat
2. Ausbildungsjahr	ca. 1.268 € / Monat
3. Ausbildungsjahr	ca. 1.314 € / Monat

Stand 2024

- **Worauf kommt es an?**

- ~ Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein sind in diesem Beruf von besonderer Bedeutung (Gewährleistung einer einwandfreien Trinkwasserqualität)
- ~ Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis (Instandhaltungsarbeiten)
- ~ Körperbeherrschung und Schwindelfreiheit (Arbeiten in Schächten und auf Gerüsten)
- ~ Umsicht und Flexibilität



- **Sonstiges**

Allgemein

- ~ Umweltschutz, Umwelttechnik, Hygiene
- ~ Wasserwirtschaft, Wassergewinnung
- ~ Wasserbeschaffenheit, Wasseraufbereitung
- ~ Wasserförderung, -speicherung und -verteilung
- ~ Wasseruntersuchung
- ~ Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik
- ~ Elektrische Anlagen in der Wasserversorgung
- ~ Trinkwasserschutz
- ~ Dokumentation, Rechtsvorschriften, technische Regelwerke



Beim WVS

- ~ Betreiben, Überwachen und Instandhalten von Gewinnungs-, Aufbereitungs-, Verteilungsanlagen, Pumpwerken und Hochbehältern
- ~ Steuern von Aufbereitungsprozessen
- ~ Rohrnetzbetrieb, Wartung, Instandhaltung, Reparaturen
- ~ Trinkwasserschutz, verschiedene Desinfektionsverfahren
- ~ Grundlagen der Maschinen- und Verfahrenstechnik
- ~ Grundlagen der Elektrotechnik, Einblicke in elektrische Steuerungsanlagen, Sicherheitsvorrichtungen sowie Mess- und Regeltechnik in der Wasserversorgung
- ~ Entnahme von Proben im Verbandsgebiet (zum Beispiel mikrobiologische und chemisch-physikalische Beprobung von Talsperrenzuflüssen, Talsperrenwasser)
- ~ Probenahme aus den einzelnen Stufen der Trinkwasseraufbereitungsanlagen und aus den WVS-eigenen Hochbehältern bzw. dem Verteilungsnetz
- ~ Dokumentieren und Auswerten von Qualitätsparametern

Mit bestandener Abschlussprüfung erhält die **Umwelttechnologin/der Umwelttechnologe** die zusätzliche Qualifikation zur elektrotechnisch befähigten Person für festgelegte Tätigkeiten.

- **Sonstiges**

Viele Ausbildungsinhalte werden in freier Natur auch bei ungünstigen Witterungsbedingungen vermittelt. Eine Bereitschaft der Auszubildenden wird hierzu vorausgesetzt. Arbeits- und Schutzkleidung wird vom WVS gestellt.

- **Ansprechpartner**

Andreas Scherer 0271 7096-56



WASSERVERBAND SIEGEN-WITTGENSTEIN

ÖFFENTLICH-RECHTLICHE KÖRPERSCHAFT

Einheitsstraße 23

57076 Siegen

Postfach 21 08 53

57032 Siegen

info@wvs.nrw

www.wvs.nrw

Telefon: 0271 7096-0

Fax: 0271 71098